

Autonome Schule besetzt Ex-Bordell am Lagerweg

Aktualisiert am 21.04.2013 8 Kommentare

Aktivisten der autonomen Schule denk:mal haben am Sonntag das einstige Bordell am Lagerweg 12 in der Lorraine besetzt. Das bisher genutzte Gebäude an der Stauffacherstrasse muss das Kollektiv bis Ende Juni räumen.



1/6 Das Kollektiv denk:mal hat ein Gebäude in der Lorraine besetzt. Bild: gbl

Artikel zum Thema

- [Und sie denken immer noch](#)
- [«Danke, Tschüss.»](#)
- [Gezänk um die Zukunft des Lorraine-Bordells](#)
- [«Rigoroses Vorgehen gegen Bordell»](#)
- [Vom Lagerweg in eine unsichere Zukunft](#)

Teilen und kommentieren

Tweet

Korrektur-Hinweis

Melden Sie uns sachliche oder formale Fehler.

«Wir wollen kein Puff, haben aber eines gefunden» heisst es auf einem Transparent, das an dem Gebäude am Lagerweg hängt, das früher einmal ein Bordell beherbergt hat. Das Haus ist am Sonntag von der autonomen Schule denk:mal besetzt worden. Das Kollektiv ist auf Raumsuche, weil es das seit 2007 besetzte Waaghaus des einstigen Schlachthofs an der Stauffacherstrasse bis Ende Juni verlassen muss.

Die Stadt hatte dort einen Zwischennutzungsvertrag gewährt, will das Gebäude nun aber in eine Kindertagesstätte umbauen. «Wir sind dringend auf neue Unterrichtsräume angewiesen», sagt eine Aktivistin auf Anfrage. Mit dem Besitzer des Gebäudes am Lagerweg stehe man in Verhandlungen.

Neuer Raum gesucht

Das Projekt der autonomen Schule beruht auf Freiwilligenarbeit, zu den angebotenen Kursen gehören etwa Yoga und diverse Sprachkurse, darunter Deutschkurse. Gerade durch die Deutschkurse habe man ein niederschwelliges Angebot zur Integration von Migrantinnen und Migranten realisieren können, heisst es in einem Communiqué des Kollektivs vom Sonntag. Diverse Hilfswerke, aber auch städtische Organisationen, verwiesen Interessierte auf das denk:mal.

Die Realisierung des Projekts sei aber nur dank der sehr günstigen Miete der Raumnutzung an der Stauffacherstrasse möglich gewesen. «Ohne die notwendigen Räumlichkeiten können die Bildungsangebote nicht weiter geführt werden,» schreibt das Kollektiv. Die Stadt habe vom kostenlosen Angebot des Projekts profitiert, als Gegenleistung seien nun Räumlichkeiten gefordert.

(gbl/bob)

Erstellt: 21.04.2013, 16:21 Uhr

Bern

- 08:39 [Polizeieinsatz auf dem Wifag-Areal](#)
- 07:46 [Jura-Abstimmung: Beobachter sollen den Urnengang überwachen](#)
- 07:28 [Politische Plattform für Jugendliche](#)
- 06:58 [Kaffee, um zu bleiben](#)
- 06:50 [Lagerweg: Besitzer könnten Besetzern helfen](#)
- 01:10 [In der «Steuerhölle» Bern wohnen immer mehr Reiche](#)

Der Hauptstädter



Schluss mit Coffee to go, jetzt wird wieder im Sitzen getrunken. Gemütlich am Bistrotisch an der Sonne – wenn es die Beizer denn zulassen.

[Kaffee, um zu bleiben](#)

Der Hauptstädter



Exklusive Lage, geschlossenen Gesellschaft? Mitnichten, werfen Sie mit uns einen Blick in die Berner Altstadt-Residenzen.

[Residieren in der Hauptstadt-Altstadt](#)

Der Hauptstädter



Will der SCB seine rurale Anhängerschaft um ein paar Stadtbewohner erweitern, muss er viel cooler werden.

[Lieber SCB, sei doch mal ein wenig hip](#)

Remo Lienhard – «Hungry Eyes»



Remo Lienhard alias WES21 ist Sprayer, Maler, Grafiker und Skulpteur. Seine Bilder irritieren und faszinieren.

[Der Mann mit den hungrigen Augen](#)

Die Marktgasse-Sanierung



Tweet

0

8

Kommentar schreiben

Verbleibende Anzahl Zeichen: 400

8 Kommentare**rené lüthi**

22.04.2013, 09:43 Uhr

[Melden](#)

64 13

Das "denk-mal" ist eine geniale institution : vor vielen jahren initiiert und durchgeführt von jungen, äusserst kreativen fachleuten, die in eigenregie etwas zur besseren sprachlichen integration von migrantInnen unternehmen und dies wohlgemerkt ohne irgendwelche finanzielle unterstützung der stadt bern.

> " schappoo " !!

[Antworten](#)**Rolf Berner**

22.04.2013, 02:02 Uhr

[Melden](#)

63 16

Eine Schande! Eine Schule für alle offen, sogar die Stadt verweist Leute dorthin.und nun will niemand Raum bieten? Leute wie sutter vergiften bloß die Stimmung und verunmöglichen den Dialog

[Antworten](#)[Alle Kommentare anzeigen](#)

Die Intensivphase der Sanierung hat begonnen. Bis Mitte September werden Tramgeleise erneuert, Leitungen saniert und die Gasse neu gepflästert.

[Zum Dossier](#)**Der Hauptstädter**

Der Berner Gemeinderat hat am letztjährigen «Tanz dich frei» «unanständiges Benehmen» festgestellt. Jetzt hilft nur noch Knigge.

[«Tanz dich frei» und der Sittenzerfall](#)**Berner Stadtrat**

Keine fünf Monate nach den Wahlen haben sieben Berner Stadträte ihr Amt schon wieder abgegeben.

[«Stadtratsflucht» geht munter weiter](#)**ABOPREISE
VERGLEICHEN**

Der Handy-Abvergleich mit Ihrem gewünschten Mobiltelefon und Prepaid-Angeboten.

ONLINE-WETTBEWERB

Gewinnen Sie ein Wochenende auf der Griesalp.

MEET&GREET ZUCCHERO

Gewinnen ein Meet&Greet (inkl. Tickets) mit Zucchero.

WERBEN SIE ONLINE

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf. Wir beraten Sie gerne.

**FLUGPREISE
VERGLEICHEN**

Vergleichen Sie die Flugpreise von verschiedenen Reiseanbietern und finden Sie das beste Angebot.

FAHRZEUGVERSICHERUNG

Finden Sie in nur fünf einfachen Schritten die optimale Fahrzeugversicherung.

ONLINE-WETTBEWERB

Wir feiern - Sie profitieren. Einen Tag lang freie Fahrt ab CHF 25.- mit Bahn, Bus und Schiff im gesamten BLS-Gebiet.

Ressorts: [Bern](#) · [Schweiz](#) · [Ausland](#) · [Wirtschaft](#) · [Börse](#) · [Sport](#) · [Kultur](#) · [Panorama](#) · [Wissen](#) · [Leben](#) · [Digital](#) · [Auto](#)
Marktplatz: [Immobilienmarkt](#) · [Stellenmarkt](#) · [Weiterbildung](#) · [Gratis-Inserate](#) · [Espace Multimedia](#) · [Online-Werbung](#) · [Kooperationen](#)
Dienste: [RSS](#) · [Suche](#)
Der Bund: [ePaper](#) · [Archiv](#) [derbund.ch](#) · [Langzeitarchiv](#) · [Impressum](#) · [Inserieren](#) · [Aboservice](#) · [Beilagen](#) · [Leserbrief](#) · [Kontakt](#) · [Engagement](#)